

Inhalt

Thomas Bierschenk, Matthias Krings, Carola Lentz

Was ist ethno an der deutschsprachigen Ethnologie der Gegenwart?

7

Bernhard Streck

Das Auge des Ethnografen

Zur perspektivistischen Besonderheit der Ethnologie

35

Richard Rottenburg

Ethnologie und Kritik

55

Thomas Bierschenk

Zidanes Kopfstoß – Kampf des roten Felsenhahns oder
Männerfreundschaft?

Plädoyer für eine feldforschungsbasierte Ethnologie

77

Judith Schlehe

Wechselseitige Übersetzungen

Methodologische Neuerungen in transkulturellen Forschungskooperationen

97

Carola Lentz

Kultur. Ein ethnologisches Konzept
zwischen Identitätsdiskursen und Wissenschaftspolitik

111

Karl-Heinz Kohl

Die Zukunft der Ethnologie liegt in ihrer Vergangenheit
Plädoyer für das ethnographische Archiv

131

Dieter Haller

Die bundesdeutsche Ethnologie (1949–1990)

Tendenzen, Kontinuitäten und Brüche

147

Michael Bollig

Ethnologie in Deutschland heute

Strukturen, Studienbedingungen, Forschungsschwerpunkte

165

Larissa Förster

Öffentliche Kulturinstitution, internationale Forschungsstätte
und postkoloniale Kontaktzone

Was ist ethno am ethnologischen Museum?

189

Gisela Welz

Europa. Ein Kontinent – zwei Ethnologien?

211

Stefan Hirschauer

Verstehen des Fremden, Exotisierung des Eigenen
Ethnologie und Soziologie als zwei Seiten einer Medaille

229

Klaus Schlichte

Was die Politikwissenschaft von der Ethnologie lernen kann

249

Matthias Krings

Interdisziplinarität und die Signatur der Ethnologie

265

Zu den Autoren

285